

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Stadtverwaltung Gotha</u>		
Straße	<u>Ekhofplatz 24</u>		
PLZ, Ort	<u>99867 Gotha</u>		
Telefon	<u>0 36 21 - 22 21 35</u>	Fax	<u>0 36 21 - 22 25 15</u>
E-Mail	<u>vergabe@gotha.de</u>	Internet	<u>www.gotha.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	<u>VOB-ÖA-67/25/063</u>
---------------	-------------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung99867 Gotha**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Los 3 - Steinrestauratorische Maßnahmen

Baufeldeinrichtungsmaßnahmen
Sanierung Lüderitzbrunnen
Sanierung Grotte und Rückwand aus Naturstein 16 m²
Restaurierung eines Brunnenbeckens 1 St
Sanierung/Neubau einer Natursteinmauer mit Pfeilern und Geländer 12 m
Sanierung des Denkmals „Arnoldiobelisk“ 1 psch
Sanierung des Denkmals „Stein zur Erinnerung an die Übergabe des Gartens an die Stadt“ 1 psch
Sanierung und Neubau eines Sockels des Denkmals „Texasstein“ 1 psch
Sanierung einer historischen Sandsteinstufe am Arnolditurm 1 psch

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 26.05.2025
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 22.08.2025
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E33372359>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 10.04.2025 um 10:15 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 23.05.2025

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E33372359>

Anschrift für schriftliche Angebote nicht zugelassen,

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis
(Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%

s) Eröffnungstermin am 10.04.2025 um 10:15 Uhr

Ort

[Stadtverwaltung Gotha, Ekhoßplatz 24, 99867 Gotha, Zimmer 406](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
nicht öffentlich

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich in den Vergabeunterlagen.

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Freistellungsbescheinigung Finanzamt; Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft;
Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt (Bescheinigung in Steuersachen);
Unbedenklichkeitsbescheinigung Krankenkasse;

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Fbl. 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen; Fbl. 234 - Erklärung Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft;
Urkkalkulation (auf Verlangen);

Sonstiger Nachweis:

FBL. 1400 - Auskünfte zur Beantragung eines Wettbewerbsregisterauszuges (wird im Auftragsfall vom AG beantragt);

Fbl. 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation oder Fbl. 222 - Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme; Fbl. 223 - Aufgliederung der Einheitspreise aller Positionen oder vergleichbarer Nachweis;
Nachweis Berufshaftpflichtversicherung (auf Verlangen)

Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gemäß § 8 Abs. 1 S. 1

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabekammer Thüringen, Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar